

## Teurer Rollerführerschein in Leipzig: Wer kontrolliert die Preise?

Die steigenden Kosten für Führerscheine in Leipzig:  
Ursachen, Auswirkungen und wer die Qualität der  
Ausbildung überwacht.



**Leipzig, Deutschland** - In Leipzig sorgen steigende Kosten für den Führerscheinwerb für Besorgnis unter jungen Fahrern und deren Familien. Ein Beispiel ist der 18-jährige Ben Ernestus, der vor kurzem einen Rollerführerschein erlangte. Mit über 3300 Euro für seine Fahrerlaubnis liegt er weit über dem Durchschnitt, der laut Informationen des ADAC zwischen 500 und 1200 Euro für einen Rollerführerschein liegt. Bens Vater, Felix, zeigt sich besorgt über die hohen Kosten und empfindet die 27 Doppelstunden, die sein Sohn für den Führerschein benötigte, als übermäßig hoch. Ben selbst beschreibt die Fahrstunden als repetitiv und fühlte sich erst nach mehreren Stunden sicher auf dem Roller.

Die hohe Anzahl der benötigten Fahrstunden ist in einem neuen Kontext zu betrachten. In Deutschland entscheiden die Fahrlehrer über die Prüfungsreife der Fahrschüler, und für den AM15-Rollerführerschein sind zwar keine Pflichtfahrstunden vorgeschrieben, jedoch können Fahrschulen praktisch alle Aspekte der Ausbildung bestimmen. Peter Losleben, der Vorsitzende des Landesverbands Sächsischer Fahrlehrer, erklärt, dass die Anforderungen an neuneue Fahrer aufgrund des komplexeren Straßenverkehrs gestiegen sind. Dies könnte ein Grund für die höheren Kostenniveaus sein.

## **Kostenstrukturen und Preistransparenz**

Die Preisgestaltung für Fahrschulen ist gesetzlich geregelt. Fahrschulen müssen ihre Tarife durch Aushänge bekannt geben und sind zu Preisklarheit verpflichtet. Das bedeutet, auch wenn die Preise variieren, sollten sie nachvollziehbar sein. Laut ADAC liegen die Grundbeträge für die Fahrschulausbildung zwischen 350 und 565 Euro, was die theoretischen Unterrichtseinheiten und die erforderlichen Lehrmaterialien abdeckt.

- **Fahrstunden:** Kosten zwischen 55 und 77 Euro pro 45 Minuten.
- **Sonderfahrten:** Kosten zwischen 60 und 95 Euro für insgesamt 12 Fahrten.
- **Theoretische Prüfung:** Gebühren zwischen 60 und 137 Euro.
- **Praktische Prüfung:** Kosten zwischen 160 und 289 Euro.
- **Zusatzkosten:** Hierzu zählen Sehtests, Erste-Hilfe-Kurse und biometrische Passfotos.

Die Gesamtkosten für den Erwerb eines Pkw-Führerscheins können zwischen ca. 2466 Euro und 4476 Euro liegen, was zusätzliche finanzielle Belastungen für Familien bedeuten kann.

## **Regulierung und Qualitätssicherung**

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV) ist zuständig für die Überwachung der Fahrschulen und deren Ausbildung. Es dokumentiert, dass Fahrschulen ihre Ausbildung lückenlos festhalten müssen. Dies geschieht alle zwei Jahre. Das LaSuV betont, dass es nicht im wirtschaftlichen Interesse einer Fahrschule liegt, unnötig viele Fahrstunden anzusetzen. Fahrschüler haben das Recht, ihren Ausbildungsvertrag zu kündigen oder die Fahrschule zu wechseln, wenn sie das Gefühl haben, dass ihre Ausbildung über Gebühr verlängert wird. Dennoch bleibt die Frage offen, wie die Prüfungsreife tatsächlich bescheinigt wird.

Zusammenfassend zeigt sich, dass die Kosten für den Führerscheinerwerb in Leipzig und darüber hinaus stark variieren und dass die Überwachung der Fahrschulausbildung bereits besteht. Dennoch bleibt es wichtig für Familien wie die von Ben Ernestus, über die tatsächlichen Kosten und den Wert der Ausbildung im Klaren zu sein, während sie sich auf das Fahrerlebnis vorbereiten.

Details	
<b>Ort</b>	Leipzig, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.lvz.de">www.lvz.de</a></li><li>• <a href="http://www.adac.de">www.adac.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-leipzig.net](http://mein-leipzig.net)**